

Bewerbung für die Kandidatenliste zur Bürgerschaftswahl 2015

Liebe Grüne,

ich bewerbe mich darum, meine spannende Arbeit in der kommenden Fraktion fortzusetzen. Die Neuordnung der Länderfinanzbeziehungen, Klimaanpassungsstrategien, die Neuorganisation der Abfallwirtschaft, eine Weiterentwicklung des Bildungskonsens, die Armutsbekämpfung oder die rasche Vermittlung von Flüchtlingen in Wohnungen trotz steigender Zuzugszahlen sind Herausforderungen, für die es kluger Grüner Konzepte bedarf.

Ich konnte viele Initiativen für eine Verkehrswende anstoßen. Dazu zählte die Förderung des Fußverkehrs, die Verbesserung der Bedingungen für den Radverkehr, u. a. mittels Radpremiumrouten und Fahrradstraßen, den Ausbau von Carsharing in allen Stadtteilen, die Unterstützung für den öffentlichen Nahverkehr, mehr Tempo 30 in der Stadt, Verkehrssicherheit, Lärmschutz und die Wiedereinführung der Zebrastreifen. Wir haben in der Fraktion dazu verschiedene Positionspapiere entwickelt. Darin sind viele gute Vorschläge enthalten, die ich in den kommenden vier Jahren gerne umsetzen helfen würde. Die Förderung der Elektromobilität in einem Grünen Verkehrskonzept ist auf den Weg gebracht und gleichermaßen ein Zukunftsthema für Verkehr und Wirtschaft.

Im Bereich Wirtschaft habe ich mich u. a. der Stärkung der Klein- und Mittelbetriebe, der Bewältigung der Strukturkrise im Einzelhandel, der Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft, den Ausbildungspartnerschaften und Standortgemeinschaften (BID) sowie einer Vereinheitlichung der Vergabe von öffentlichen Bauleistungen gewidmet. Letzteres scheint gegen größte Widerstände der Verwaltung doch noch gelungen zu sein.

Seit knapp einem Jahr bin ich gerne Landesvorstandssprecher der Grünen. Ich habe mich dafür eingesetzt, dass die Partei ein starkes Gewicht in dieser Fraktion hat. Diese intensive und lebhafte Verbindung möchte ich weiter stärken. Besonders wichtig ist mir, dass das Wissen der Landesarbeitsgemeinschaften in parlamentarische Initiativen mündet. Ein gutes Beispiel war das gemeinsame Papier der LAG Verkehr/LAG Wirtschaft/AK Energie, das direkt zu einer umfangreichen parlamentarischen Initiative führte. Die lebhafte Rückkopplung in die Stadtteile und die weitere Stärkung der Beiräte sind mir auch aufgrund meiner eigenen Verwurzelung ein wichtiges Anliegen. Ich bitte Euch um Eure Unterstützung für einen aussichtsreichen Listenplatz.

Herzliche bündnisgrüne Grüße

Ralph Saxe



Ralph Saxe

ralph.saxe@gruene-bremen.de

www.ralph-saxe.de

<http://blog.ralph-saxe.de>

geboren am 13.06.1959 in Bremerhaven, Diplom-Sozialpädagoge, Weinhändler mit 2 Geschäften in Bremen und Hamburg, MdBB, Sprecher der Fraktion für Wirtschaft und Verkehr Vater von 4 Kindern.

Politische Bio:

Grünes Mitglied im Kreisverband Nordost
Acht Jahre Mitglied im Beirat Schwachhausen, davon vier Jahre als Beiratssprecher
Seit 2011 Mitglied der Bremischen Bürgerschaft
Stellv. Sprecher der Deputation für Wirtschaft, Arbeit, Häfen, seit November 2013 einer der beiden LandesvorstandssprecherInnen der Grünen.

Engagement:

Seit 13 Jahren Vorsitzender „Die Wachmannstraße e.V.“
www.diewachmannstrasse.de
Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins „DerElefant! e. V.“
www.der-elefant-bremen.de
„Winzer“ und „Kellermeister“ der Winzergenossenschaft Wachmannstraße: Herstellung von rund 150 Flaschen Wachmannweines ururalt Rebe als Benefizprojekt.

